

Gedankensplitter der FDP Aadorf

Aadorfer Adventskalender

Gespannt machen wir heute das sechste Türchen unseres politischen Adventskalenders auf. Oh, eine pädagogisch etwas aus der Zeit gefallene Rute! Nützlich aber allemal. Etwa zur Bestrafung der schamlostesten gewerkschaftlichen Jahreslüge 2024: Mehr bezahlen für weniger Rente! Ebenso unvergesslich wie falsch. Blieb aber haften wie ein Kaugummi an der Schuhsohle und war nicht mehr wegzukriegen.

Was wohl am 9. Dezember versteckt sein mag? Ein Glückkäfer für Schulpräsidentin und Gemeindepräsident für eine erfolgreiche und souveräne Führung der Aadorfer Gemeindeversammlung? Und vielleicht noch ein Fernglas für den notwendigen Weitblick bei der langfristigen Finanzplanung?

Aber halt, was leuchtet da am Weihnächtlichen Himmel? Ist es der Stern von Bethlehem? Nein gemacht, es ist der verglühende Genderstern! Wie schön er doch geleuchtet hat. Aber nun darf er langsam verblassen, auch wenn er im woken Stadtzürcher Habitat nochmals eine demokratisch legitimierte Schonfrist erhalten hat. Denn mittlerweile stehen ihm ungleich wichtigere Themen vor der Sonne.

Zum einen der offenbar demokratisch gewollte Reformstau. Wir haben Mühe, generationengerechte Reformen durchzubringen, insbesondere bei der ersten und der zweiten Säule. Wir bevorzugen 48'000 jährliche Staustunden einem massvollen und bereits vorfinanzierten Ausbau unserer Infrastruktur. Wir wollen die Energiewende, wehren uns aber gegen Windräder in unserer Nachbarschaft. Wir haben noch keine Idee, wie die 13. AHV-Rente finanziert werden soll, träumen aber mittig bereits von AHV-Ausbauwünschen für Ehepaare. Können wir alles machen - wir müssen uns einfach der Konsequenzen bewusst sein: Es droht der Abstieg zu einem Schweizer Wohlstandsmuseum, in dem auch der Wohlstand selber bald einmal nur noch museal zu bewundern sein wird. Da ist der Genderstern tatsächlich nur eine diskret leuchtende Randerscheinung am Nachthimmel.

Besuchen Sie uns am FDP-Stand des Aadorfer Weihnachtsmarkts. Dann öffnen wir weitere Türchen. Vielleicht finden wir bei einem Glas Glühmost Lösungsansätze für einige der wirklich drängenden Herausforderungen. Deren hat es genügend – auch in Aadorf.

Mit lösungsorientierten Adventsgrüssen